

Museum With No Frontiers (MWNF)
Virtuelles Museum und Virtuelle Ausstellungen**Sharing History | Arab World – Europe | 1815 – 1918**www.sharinghistory.org**Pressemeldung**Anlässlich der Präsentation im
Kunsthistorischen Museum (Bassano Saal)
European launch
Donnerstag, 11. Juni 2015, 10 Uhr**Sharing History – das neueste und faszinierendste Virtuelle Museumsprojekt von
Museum With No Frontiers (MWNF)****Das Projekt**

Drei Jahre hindurch haben Museumskuratoren und Historiker aus 22 Ländern miteinander gearbeitet, um eine Kernperiode ihrer gemeinsamen Geschichte erstmals als gemeinsames historisches Erbe darzustellen – unter Berücksichtigung der spezifischen Perspektive aller Betroffenen. Das Ergebnis sind zehn internationale online Ausstellungen, die sich mit den für die arabisch-osmanisch-europäischen Beziehungen im 19. Jahrhundert ausschlaggebenden Themen auseinandersetzen: *Auswanderung* (in diesem Fall waren es Europäer, die nach Nordafrika und in den Nahen Osten ausgewandert sind), *Wirtschaft und Handel*, *Die Großen Erfindungen des 19. Jahrhunderts* oder *Weltausstellungen*, um nur einige der von den Partnern zu Projektbeginn gemeinsam festgelegten Themen zu nennen. Gezeigt wird ein reiches Spektrum an Kunstwerken, Dokumenten, historischen Aufnahmen, Gegenständen aus dem Alltagsleben sowie auch Bauwerke und Plätze aus den beteiligten Ländern. Zahlreiche Objekte werden erstmals für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht, ebenso wie das gesamte im Rahmen von *Sharing History* gesammelte Material erstmals der Dokumentation unserer gemeinsamen Vergangenheit dient. Das von MWNF initiierte Projekt ist de facto der erste Versuch überhaupt, sich gezielt und unter Einbeziehung aller Betroffenen, mit arabisch-osmanisch-europäischer Geschichte auseinanderzusetzen. Die Forschungsarbeit zu Projektbeginn brachte somit für viele Partner unerwartete Entdeckungen hinsichtlich der Vielfältigkeit und Intensität unserer Beziehungen im 19. Jahrhundert und des diese dokumentierenden Kulturerbes.

Ein Potenzial, auf dem wir unsere gemeinsame Zukunft aufbauen können und eine Erfahrung, die davon zeugt, dass uns weit mehr verbindet, als uns bewusst ist.

Datenbank

Für die Gestaltung der Ausstellungen stand den Kuratoren der Partnerinstitutionen eine für das Projekt spezifisch erstellte Datenbank von insgesamt 2.490 Objekten zur Verfügung, die nun auch den Besuchern des Virtuellen Museums die Möglichkeit bietet, weiter zu recherchieren bzw. im Rahmen von *My Collection* persönliche Sammlungen zu erstellen.

**SHARING HISTORY
PARTNER INSTITUTIONS**

Algeria
Ministry of Culture, Algiers

Austria
Kunsthistorisches Museum,
Vienna

Egypt
Bibliotheca Alexandrina,
Alexandria
Ministry of Antiquities, Cairo

France
Bibliothèque nationale de France,
Paris

Germany
Museum of Islamic Art, State
Museums, Berlin

Greece
Benaki Museum, Athens

Hungary
Eszterháza Center for Culture,
Research and Festivals

Italy
Directorate General of Archives,
Rome
Borghese Gallery, Rome
RomaTre University, Post
Graduate Course in Peace Studies,
Rome

Jordan
Department of Antiquities,
Amman
Numismatic Museum, Amman

Lebanon
Lebanese University, Beirut

Macedonia (FYROM)
Museum of Macedonja, Skopje

Morocco
Ministry of Culture (Directorate
for Cultural Heritage), Rabat

Portugal
University of Évora (History
Department), Évora

Qatar
Qatar Museum Authority, Doha

Romania
National Museum of Romanian
History, Bucharest

Saudi Arabia
The National Museum, Riyadh

Serbia
The National Museum, Belgrade

Spain
National Museum of Decorative
Art, Madrid

Tunisia
Higher Institute for the Study of
Contemporary History of Tunisia
(ISHMN), University of Manouba,
Tunis

Turkey
Ministry of Culture and Tourism
(General Directorate for Cultural
Heritage and Museums), Ankara

United Arab Emirates
Sharjah Museum Department,
Sharjah

United Kingdom
The British Museum, London

Further contributing institutions

USA
Doris Duke Foundation of Islamic
Art, Honolulu, Hawaii
LACMA, Los Angeles



Zielpublikum

Zielpublikum von *Sharing History* sind Menschen mit Interesse an Geschichte, insbesondere auch Schüler und Lehrer sowie alle jene, die sich in den unterschiedlichsten Berufen – wie Diplomatie, Journalismus, Wirtschaft oder Tourismus – mit der arabischen Welt auseinandersetzen.

Partner und Sponsoren

Insgesamt vier Partnertreffen (Dezember 2012, April und Dezember 2013, Mai 2014) haben es ermöglicht, jede Komponente des Projektes im Team zu erarbeiten, Kriterien gemeinsam festzulegen und kritische Fragen zu diskutieren. Auch die Finanzierung von *Sharing History* erfolgte zu einem wesentlichen Teil durch die Partnerinstitutionen (Reisekosten und Sachleistungen). Für Koordination und die Finanzierung gemeinsamer Kosten war MWNF verantwortlich und konnte hierfür zum Teil auf Unterstützung durch Sharjah Museums Department und Yasar University Izmir (*strategic sponsors*) und zum Teil auf gezielte Unterstützung anderer Projektpartner bauen. Von österreichischer Seite erhielt *Sharing History* Zuschüsse seitens des Bundeskanzleramtes, Außenministeriums und Wissenschaftsministeriums.

Idee, Initiative, Vorgeschichte

Das Projekt *Sharing History* ist eine Initiative von Museum With No Frontiers und eine Idee von Eva Schubert, Gründerin und Leiterin des internationalen Vereins MWNF. Langjährige Erfahrung in der Planung und Durchführung multilateraler Projekte haben es Museum With No Frontiers ermöglicht, eines der aktivsten kulturellen Netzwerke aufzubauen und das bisher größte online Museum zu errichten. Die präzisen Kriterien folgende Arbeitsmethode von MWNF beruht auf dem Prinzip, Geschichte und Kultur grundsätzlich aus der Sicht des jeweiligen Landes darzustellen.

Sharing History ist ein weiterer Baustein des mit den thematischen Reiseführern *Islamic Art in the Mediterranean* (1996 – 2004) und dem Virtuellen Museum *Discover Islamic Art* (2004 – 2007) erfolgreich etablierten Programmschwerpunkts von MWNF, durch innovative Interpretation von Geschichte und Kulturerbe zu besserem gegenseitigem Verständnis beizutragen.

Kooperation mit der Arabischen Liga

Sharing History entstand im Rahmen der Partnerschaft zwischen MWNF und der Arabischen Liga. Ziel dieser Partnerschaft ist es, die Kenntnis der arabischen Welt und den Dialog mit dem Westen, insbesondere Europa, durch gemeinsame Projekte in den Bereichen Bildung, Kultur und Tourismus zu fördern.

Für weitere Informationen

Eva Schubert
Präsidentin und Geschäftsführerin
Museum With No Frontiers (MWNF)
Tel: +43 676 7444666
E-mail: eva.schubert@museumwnf.net



www.museumwnf.org

Links

MWNF Portal

<http://www.museumwnf.org/>

Sharing History

Homepage <http://www.sharinghistory.org/>

About the Project | Historical Background

http://www.sharinghistory.org/historical_background.php

Virtual Exhibitions <http://www.sharinghistory.org/exhibitions/AWE/index.php>

Timeline http://www.sharinghistory.org/hcr_home.php

Database http://www.sharinghistory.org/database_searchform.php

Partner Institutions http://www.sharinghistory.org/pm_partner_list.php

About MWNF

Profile http://www.museumwnf.org/atrium_about.php

MWNF Chronology http://www.museumwnf.org/atrium_chronology_home.php

